

Montage- und Bedienungsanleitung

STAND UP PADDLEBOARD



Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde, vielen
Dank für den Kauf eines unserer Produkte.

Diese Montage- und Bedienungsanleitung richtet sich an den Besitzer des Produkts
oder an die für die Pflege des Produkts verantwortlichen Person.

Bitte lesen Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig durch. Bitte beachten Sie alle
Hinweise und Informationen. Die Nichtbeachtung der Hinweise kann zu
Sachschaden oder Verletzungen führen. Für späteres Nachschlagen aufbewahren!



Inhaltsverzeichnis

Lieferumfang	3
Sicherheitshinweise	6
Pflegehinweise und Lagerung	7
Aufbau	8
Tipps zum Paddeln	10

Impressum/Service

Tronitechnik GmbH Ellerkampstraße 75 32609 Hüllhorst Deutschland
Durchwahl Zentrale: +49 (3221) 100 25 70 E-Mail: info@tronitechnik.de

Urheberrecht / Copyright

Das Urheberrecht verbleibt bei der Tronitechnik GmbH.
Der Inhalt darf weder vollständig noch teilweise vervielfältigt, verbreitet oder zu Zwecken des Wettbewerbs unbefugt verwendet oder anderen mitgeteilt werden.



© 2021 TroniTechnik GmbH

Lieferumfang

Bitte überprüfen Sie das Set beziehungsweise Ihre Lieferung auf Vollständigkeit.



Aluminium Paddel



Mittlere Finne



Handluftpumpe



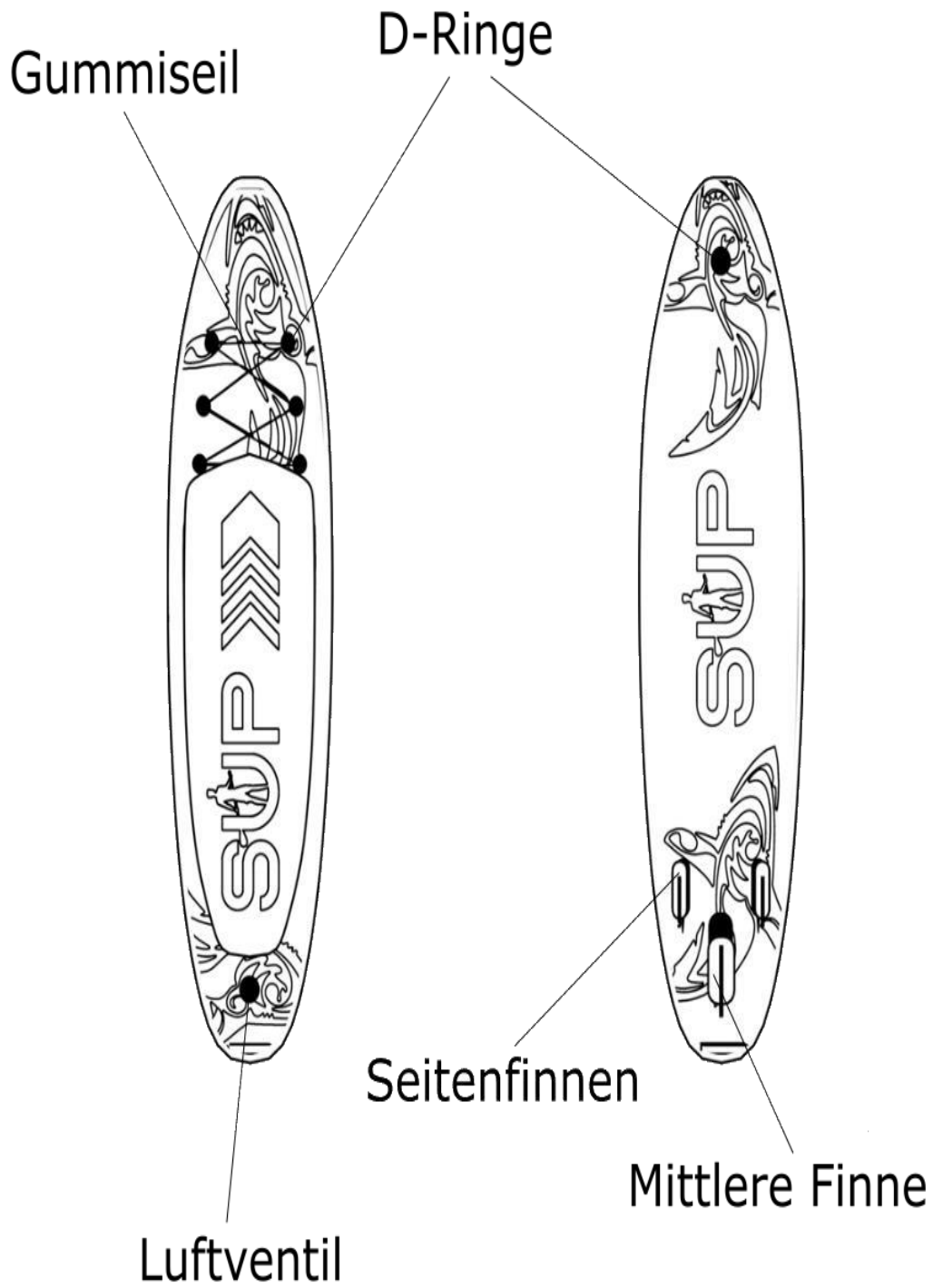
Sicherheitsleine



Rucksack



Reparaturwerkzeug





Sicherheitshinweise

- Beachten Sie stets die allgemeinen Hinweise/ Sicherheitsbestimmungen der deutschen Wasserrettung DLRG (www.dlrg.de)!
- Das SUP ist kein Kinderspielzeug!
- Die maximale Belastung darf nicht überschritten werden:
 - 305x76x15cm max. 150kg
 - 320x80x15cm max. 180kg
 - 366x80x15cm max. 200kg
- Das Board mit maximal 12 bis 15 PSI / 1 Bar Druck aufpumpen!
- Lassen Sie Kinder niemals unbeaufsichtigt in der Nähe des SUP oder mit dem SUP spielen.
- Stand-Up Paddle Boards sind Wassersportgeräte. Die Nutzung wird ausschließlich guten Schwimmern empfohlen.
- Es wird das Tragen von Schwimmhilfen und Schwimmwesten empfohlen.
- Paddeln Sie immer nur in sicheren Umgebungen bei guten Bedingungen. Das Wetter, Gezeiten, Strömungen und Wind sollten vor jeder Tour berücksichtigt werden.
- Starten Sie bestenfalls gegen den Wind, sodass die Rückfahrt leichter fällt.
- Sorgen Sie stets dafür, dass am Ufer jemand über Ihre Tour Bescheid weiß.
- Überschätzen Sie niemals Ihre Fähigkeiten und sorgen Sie immer für ausreichend Sicherheit!
- Vorsicht vor Brandungswellen und Wildwasser.
- Nutzen Sie immer die Sicherheitsleine an ihrem Paddelboard.
- Paddeln Sie, wenn möglich, nicht allein.
- Seien Sie sich ihrer eigenen Fähigkeiten und körperlichen Grenzen bewusst.
- Nutzen Sie das Board nicht unter Einfluss von Alkohol oder anderen sinnesbeeinträchtigenden Substanzen.
- Bitte beachten Sie, dass das SUP aus einer Luftkammer besteht. Wenn diese durch Gewalteinwirkung von scharfen Gegenständen beschädigt wird, verliert das Board seine Tragfähigkeit.
- Das Board ist keine Schwimmhilfe.



Pflegehinweise und Lagerung

- Es wird empfohlen, das Board – abhängig von der Häufigkeit der Nutzung – nach ca. 4-5 Touren mit Leitungswasser zu reinigen. Da Salzwasser das Material angreifen kann, wird beim Paddeln im Salzwasser eine Reinigung mit Süßwasser nach jeder Tour empfohlen.
- Lassen Sie das Board nicht in der Sonne voll aufgepumpt liegen. Es kann aufgrund der Hitzeentwicklung zu einer Druckveränderung kommen, welche das Board beschädigen kann. Legen Sie das Board bei Pausen bestenfalls in den Schatten.
- Das Board im entleerten Zustand unter keiner direkten Sonneneinstrahlung und keinen extremen Temperaturunterschieden lagern.
- Das Board sollte vor dem Lagern vollständig getrocknet sein.
- Vor einer Lagerung für den Winter sollte das Board gründlich mit Reinigungsmitteln (ausgelegt für Schlauchboote und Stand-Up Paddle Boards) gereinigt und mit entsprechendem Pflegematerial behandelt werden. So halten Sie das Material geschmeidig und farbintensiv.
- Für die Lagerung für den Winter sollte das Board leicht aufgepumpt sein, damit keine starken Falten entstehen. Sollte die Lagerung so nicht möglich sein, so sollte das Board möglichst weit geöffnet gelagert werden.
- Das Board bei Raumtemperatur lagern.

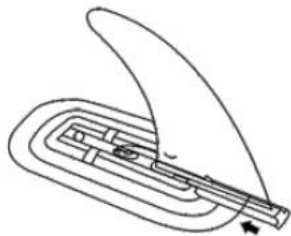
Aufbau

- Das Board ist mit einem Hochdruckventil ausgestattet.
- Entrollen Sie das SUP auf einer glatten Oberfläche.
- Öffnen zum Aufpumpen zuerst die Kappe, indem Sie sie gegen Uhrzeigersinn drehen.
- Zum Schließen der Kappe, muss diese im Uhrzeigersinn gedreht werden.
- Die mitgelieferte Pumpe hat zwei Anschlüsse – zum Aufpumpen und Luft ablassen.
- Drücken Sie die Pumpe auf das Ventil und drehen Sie den Anschluss im Uhrzeigersinn, um die Pumpe zu fixieren.
- Pumpen Sie das Board sodann mit max. 12 - 15 PSI (1 Bar) auf.
- Entfernen Sie nach dem Aufpumpen die Pumpe vom Ventil und schließen Sie das Ventil luftdicht. Beachten Sie, dass die Kappe ebenfalls geschlossen werden muss.

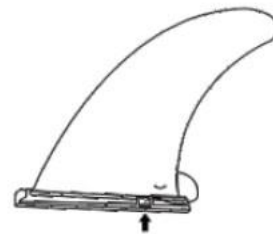


Abb.1

Einsetzen der Finne:



(a)

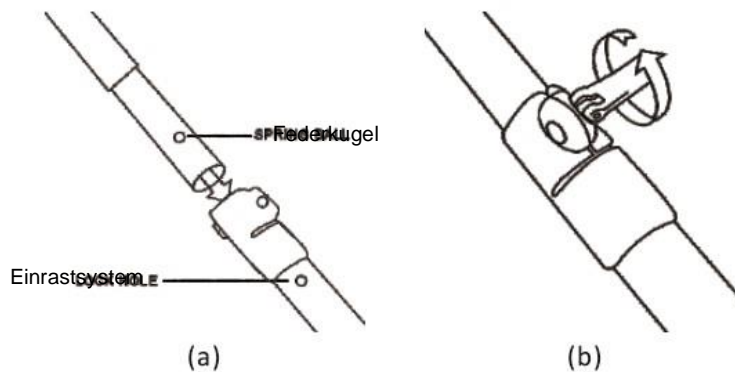


(b)

- Schieben Sie die Finne mit dem vorderen Ende voran in die Führung (Abb. a).
- Die Finnen müssen stets nach hinten zeigen.
- Nachdem die Finne vollkommen eingerastet ist, muss der Sicherungsstift eingesetzt werden, damit die Finne fixiert bleibt (Abb. b).

Montage des Paddels:

- Das Paddel besteht aus 3 Sektionen – Griff, Schaft, Paddelblatt
- Das Paddel kann leicht zusammengesteckt werden und muss mit den Clips gesichert werden, damit es fixiert wird.
- Öffnen Sie zuerst den Clip an der Schnalle. Richten Sie die Federkugel auf das Verriegelungsloch am Paddelblatt aus.
- Setzen Sie das Paddelblatt in den Schaft ein und stellen Sie sicher, dass die Federkugel einrastet. Schließen Sie die Clips, um die Verbindung zu sichern.
- Der Griff wird am Schaft durch die Schnalle fixiert.



Tipps zum Paddeln

Stand am Board

Der richtige Stand am Board ist stets genau mittig, bzw. nahe dem Griff.

Je nachdem, welche Bedingung das Wasser mit sich bringt, können Sie weiter vorne oder weiter hinten stehen.

Achten Sie darauf, dass Sie beim Starten und in seichtem Gewässer auf dem Board knien, um Stabilität zu erhalten.

Außerdem wird so die Verletzungsgefahr verringert.

Paddellänge

Die bestmögliche Paddellänge wird bestimmt, indem Sie das Paddel vor sich auf den Boden stellen und eine Hand nach oben ausstrecken. Der Griff des Paddels sollte exakt bei Ihrem Handgelenk sein.

Paddelhaltung

Ihr Paddel des SUP ist optimal geformt. Diese Form ist wichtig, damit eine größere Angriffsfläche auf das Wasser ermöglicht werden kann.

Sie haben somit mehr Vortrieb.



Paddelzug im Wasser

Ziehen Sie zum Beschleunigen das Paddel von der Spitze des Boards an sich vorbei zum Heck des Boards.

Wiederholen Sie die Paddelschläge 3-4x und wechseln Sie anschließend die Führhand/Seite, um eine gerade Linie zu fahren.

Bremsen können Sie, indem das Paddel genau gegengesetzt geführt wird, also von hinten nach vorne.

Achten Sie auf eine gute Körperspannung.

Übung macht den Meister!

Wir wünschen Ihnen viel Vergnügen und Freude mit unserem SUP!